



78. Sitzung des Ältestenrates am 16. März 2022

Ergebnisprotokoll

TOP 1 Ablauf der [58. Tagung](#) des Landtages

Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte sowie die Redezeiten wurden erörtert und einvernehmlich festgelegt.

TOP 2 Allgemeinverfügung des Landtagspräsidenten

Der Erlass einer neuen Allgemeinverfügung soll von der Änderung der angekündigten Landesverordnung zur Bekämpfung der Coronapandemie abhängig gemacht werden.

TOP 3 Gesetz über die Errichtung eines Versorgungsfonds für die Altersentschädigung der Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtages - praktische Umsetzung

Der interfraktionelle Gesetzentwurf [Drucksache 19/3651](#) (neu) soll mit einigen Änderungen ([Umdruck 19/7340](#)) in der März-Tagung des Landtags verabschiedet werden.

TOP 4 Coronabedingte Ergänzung der Immunitätsregelungen des Landtages von Mai 2020: Bewertung

Der Ältestenrat empfahl dem Landtag der 20. Wahlperiode, an den bestehenden Regelungen festzuhalten ([Drucksache 19/2129](#)).

TOP 5 Landtagsbeschluss zu [Drucksache 19/3558](#) (neu) „Aufarbeitung der Geschichte Sinti und Roma in Schleswig-Holstein“ - weiteres Verfahren

Der Ältestenrat war sich einig, dass das Sinti- und Roma-Gremium des Landtags um die Sinti-Union Schleswig-Holstein erweitert wird; alle weiteren Fragen soll der Landtag der 20. Wahlperiode entscheiden.

TOP 6 Fester Corona-Gedenkort

Auch diese Entscheidung überließ der Ältestenrat dem neuen Landtag.

TOP 7 Personalangelegenheiten

Vizepräsidentin Eickhoff-Weber stellte das Benehmen in Personalangelegenheiten her.

TOP 8 Verschiedenes

a) Info über Abschaltung AIS

Landtagsdirektor Dr. Schliesky teilte mit, dass das Abgeordneteninformationssystem abgeschaltet ist.

b) Informationsarbeit der Bundeswehr

Der Landtagsdirektor informierte die Abgeordneten, dass Besuche bei Verabschiedungsappellen oder Auslaufen von Schiffen im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg nicht möglich sind und Abgeordnetenbesuche sechs Wochen vor einer Landtagswahl ohnehin nicht zulässig seien.

c) Weiteres Vorgehen Ausführungsbestimmungen Verhaltensregeln

Landtagsdirektor Dr. Schliesky wies darauf hin, dass die Verabschiedung des interfraktionellen Gesetzentwurfs zur Erhöhung der parlamentarischen Transparenz, [Drucksache 19/3220](#), eine Neufassung der Ausführungsbestimmungen zu den Verhaltensregeln und eine Änderung der Geschäftsordnung erfordere, sodass Anzeigen der Abgeordneten nicht sogleich nach Beginn der neuen Wahlperiode bearbeitet werden könnten.

d) Veranstaltungserinnerung: Länderabend Frankreich am 17.03.2022

Vizepräsidentin Eickhoff-Weber warb für die Teilnahme am Länderabend mit der französischen Botschafterin.

gez. Kirsten Eickhoff-Weber

Der Link in diesem Dokument ist aus technischen Gründen möglicherweise erst zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar.